

VIRTUELL IN DIE NEUE NORMALITÄT

Aufgrund der gesundheitlichen Schutzvorgaben fand das diesjährige SVIT Real Estate Symposium als virtueller Live-Anlass statt. 450 Teilnehmende aus der gesamten Immobilienwirtschaft folgten der Einladung und loggten sich zur Videokonferenz ein. **TEXT – STEPHANIE TRACHSEL**



► BLICK IN DIE ZUKUNFT

Was bedeutet das «New Normal» für die Immobilienbranche? Die renommierten Referenten Pascal Gantenbein, Professor für Finanzmanagement an der Universität Basel, und Niklas Maak, Autor und Architekturkritiker, wagten aus verschiedenen Perspektiven und mit verschiedenen Denkansätzen einen Blick in die Zukunft. Sie sorgten mit ihren Analysen für punktgenaue Einschätzungen und profilierte Ausblicke und zeigten interessante Wege in die Zukunft auf. Zusammen mit Tagungsleiter Marc Capeder waren sich die beiden Referenten einig: Unsicherheit ist die neue Sicherheit.

PASCAL GANTENBEIN: «SPEZIELLER COCKTAIL»

Pascal Gantenbein zeigte sich überzeugt davon, dass

wirtschaftliche Rahmenbedingungen, politische Entscheidungen sowie gesellschaftliche Veränderungen durch Corona eine Beschleunigung erfahren. Er sprach von einem «speziellen Cocktail», der von der Immobilienwirtschaft neue Konzepte und Flexibilität verlangt. Gerade auch im Hinblick auf die Immobiliennutzung. In einer Publikumsumfrage zeigte sich dann auch, dass Dreiviertel der Teilnehmenden von einem Rückgang der Preise für Büroflächen ausgehen.

NIKLAS MAAK: «HYBRIDE ARCHITEKTUR»

Niklas Maak erkannte einen dramatischen historischen Moment: Die Digitalisierung und neue Kommunikations-, Arbeits- und Konsumformen verändern unsere Städte und unser Leben radikaler als alles, was seit dem Beginn der Industrialisierung geschah. Er

skizzierte eine Zukunft der hybriden Architektur, die Privates und Arbeit weniger trennt, in der Büro- und Wohnlandschaften sich in neuen Lebensräumen vereinen. Das Büro wird zum «Second-Home-Komplex». Gleichzeitig plädierte er für Qualität in Architektur und Städtebau und appellierte an die ästhetische und soziale Verantwortung. Und er fragte zum Abschluss: «Neue Normalität? Wollen wir wirklich zurück zur Normalität? Es sind auch gute Zeiten, um sich als Utopiker zu profilieren.»

EINZIGARTIGE PLATTFORM

Die fünf Fachkammern des SVIT Schweiz – die Bewertungsexperten-Kammer SVIT, die Facility Management Kammer, die Fachkammer Stockwerkeigentum, die Kammer Unabhängiger Bauherren-

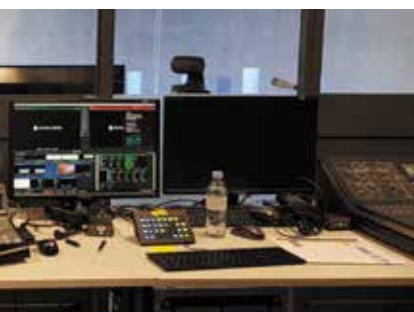




Das SVIT Real Estate Symposium fand in diesem Jahr als Livestream aus dem Studio statt – mit den Referenten Pascal Gantenbein (oben rechts) und Niklas Maak (unten links), mit Gesprächsleiterin Monika Bürgi Geng (ganz rechts) und Tagungsleiter Marc Capeder (unten Mitte).



BILDER: GALLUS MEDIA / STEPHANIE TRACHSEL



berater und die Schweizerische Maklerkammer – haben mit der gemeinsamen Organisation des Real Estate Symposiums erfolgreich eine einzigartige Plattform etabliert, die es erlaubt, den Austausch unter allen Akteuren der Immobilienwirtschaft zu intensivieren. Die grosse Bedeutung des Symposiums für die gesamte Branche hat sich gerade

in diesem Jahr gezeigt: Den erschwerten Bedingungen zum Trotz stiess auch die virtuelle Durchführung auf eine durchschlagende Resonanz. ■



***STEPHANIE TRACHSEL**

Die Autorin leitet die Geschäftsstelle der Fachkammern des SVIT.